



**Die Vereinssportler des Jahres (von links):** Sportreferent Florian Mock, Hubertus Licht, Florian Ächter, Heinz Winter, Robin Zirinig, Werner Luderer, Christina Landauer, Bruno Ehrnböck, Anita Schweikl, Armin Schrettenbrunner (für Lukas Schrettenbrunner), Gerd Schorn, Anton Hölzl, Klaus Balda, Xaver Hagn und Helmut Steininger.



**Die Athleten des SSC Landau begeisterten.**

## So viele erfolgreiche Sportler

Petra Spranger (TVL) und Milos Aisman (SSC) sind die Landauer Sportler des Jahres 2019 – 112 Ehrungen bei der Sportgala

Von Bernhard Nadler

**Landau.** Die Sportler des Jahres 2019 der Stadt Landau sind Petra Spranger (TV Landau) und Milos Aisman (SSC Landau) sowie die Mannschaften des FSV Landau und das Turngruppenwettbewerbsteam des SSC Landau.

Bürgermeister Helmut Steininger hat in einer Festgala gestern Abend in der Landauer Stadthalle genau 100 Leistungssportler ausgezeichnet und zwölf Vereinssportlern die Urkunden und Preise verliehen. Gerade bei den Lobreden für die Vereinssportler sagte er immer wieder: „Ein echtes Vorbild“ und ebenso oft, dass die Mitglieder „mit viel Herzblut“ sich für ihren Verein einsetzen.

Steininger sagte beim Grußwort, dass der Sport in Landau ganz wichtig gehalten werde und dass die Stadt viel in den Sport investierte und erinnerte dabei an die großen Baumaßnahmen in den Bädern, bei der Tartanbahn und der Dreifachturnhalle. Danach ehrte er die Sportler im Alter von neun bis 83 Jahren. Bei der Gala stellte sich der SSC Landau mit einer Präsentation vor. Vor 37 Jahren wurde der Verein gegründet, hat jetzt etwa 750 Mitglieder, davon die Hälfte unter 14 Jahren.

Als Vereinssportler wurden geehrt: Hubertus Licht (Billardclub), Heinz Winter (Boxclub), Johannes Ächter (FSV), Robin Zirinig (Höckinger SV), Werner Luderer (FSG), Bruno Ehrnböck (MSC), Gerd Schorn (SSC), Christina Landauer (SV Fichtheim-Möding), Lukas Schrettenbrunner (Tennisclub), Klaus Balda (TTC), Anita Schweikl (TV), Anton Hölzl (Waldschützen am Schwarzen Kreuz).

### Sportler des Jahres

Sportlerin des Jahres 2019 ist die Kampfsportlerin Petra Spranger vom Turnverein. Vor 23 Jahren begann sie mit „Traditionelles Taekwondo“ und „Allkampf-Jitsu“, seit



**Petra Spranger** ist Sportlerin des Jahres 2019.



**Gold für ihren 6. Platz** bei einer Deutschen gab es für die SSC-Mädels.

2005 trägt sie den Schwarzen Gürtel und hat seit Dezember den 4. Dan, den Rang einer „Meister-Lehrerin“. Sie hat bereits 22 Medaillen bei deutschen Meisterschaften gesammelt. Bei den vergangenen vier Meisterschaften im Taekwondo gelang ihr jeweils ein Doppelsieg im Einzel und im Paar-Wettbewerb. Im Allkampf-Jitsu gewann sie 2019 die Landesmeisterschaft im Einzel und holte Bronze im Team-Wettbewerb. Derzeit bereitet sie sich auf die Meisterprüfung vor und will sich auch den Schwarzen Gürtel erkämpfen.



**Mannschaft des Jahres:** Die Turngruppenwettkämpferinnen des SSC Landau.



**Ebenso Mannschaft des Jahres 2019:** Die Fußballer des FSV Landau.



**Gold gab es für Medaillen** bei einer deutschen Meisterschaft.

Bei den Männern wurde der Schwimmer Milos Aisman (SSC) zum Sportler des Jahres gekürt. Er war gestern verhindert. Seit 20 Jahren startet er für Landau. Bei der Masters-Weltmeisterschaft in Gwangju in Südkorea belegte er herausragende Platzierungen: 5. Platz 200m Freistil, 6. Platz 100m Schmetterling, 4. Platz 200m Schmetterling, 5. Platz 400m Freistil und 4. Platz 800m Freistil. Erstmals gab es bei den Mannschaften zwei Mannschaften des Jahres. Die Jury entschied sich für

### Sportmedaille Gold

die Seniorenmannschaft des FSV Landau dank der Meisterschaft in der Kreisliga und dem Aufstieg in die Bezirksliga sowie für die SSC-Mannschaft im Turngruppenwettkampf, die niederbayerischer, bayerischer und deutscher Meister wurde in der Besetzung: Elena Bauer, Carina Damböck, Sophie Martinz, Lilly Posch, Milena Rebl, Isabel Reiss, Lea Sagmeister, Sina Schmalzbauer, Katharina Sonenberg, Anna Troffer, Luisa Wimmer und Simone Wölflick.

Deutsche Meister: Friedrich Lubitz (FSG), Michael Niedermeier (TV), Robert Niedermeier (TV), Eva Able (SSC), David Bauer (SSC), Gruppenturner SSC.  
2. Platz deutsche Meisterschaft: Daniel Hildebrand (Boxclub), Edith Lubitz (FSG), Monika Wimmer (FSG), Doris Atzesdorfer (FSG), Tiffany Vanessa Salva (SSC), Thomas Obermeier (TV).

3. Platz deutsche Meisterschaft: Andreas Obermeier (TV), Jan Seidemann (TV), Roland Obermeier (TV), 4. Platz Deutsche: Carina Wimmer (FSG), Sabine Flexeder (SSC), 5. Platz: Willi Altmann (FSG), Hans-Jürgen Bauer-Neumaier (FSG), 6. Platz: Alexander Elsberger (SSC), SSC-Mannschaft mit Selina Dahlke, Corina Hartock, Pia Hellerer, Sarah Hofmann, Hannah Stamp, Vanessa McIlvaine, Lena Maurer, Simone Merk, Leni Schmalzbauer, Romy Schreiner, Luisa Schwabauer, Sina Semler, Vanessa Sonenberg, Sina Steinhuber.

### Sportmedaille Silber

Medaille bei einer bayerischen Meisterschaft: Christian Bichler, Michael Neuhäusler, Marcel Bichler (Billardclub), Klaus Wallner, Dietrun Laube, Johann Albrecht (FSG), Judith Winter, Toni Schmid, Eva-Maria Renner, Alina Schorn (SSC), Marie-Therese Bartl (SV Wacker Burghausen), Brigitte Niedermeier, Stefan Weiler, Doris Able, Eva Able, Viktor Maul, Mathias Kirschner, Ronald George, Simon Hellerer, Paul Kessler, Thomas Brugger, Katharina Kalup, Thomas Niedermeier, Max Niedermeier (Turnverein).

### Sportmedaille Bronze

Niederbayerische Meister: Peter Fraus, Michaela Meier (FSG), Sebastian Perstorfer, Elias Rockinger (TTC), Lydia Graesser, Anton Hölzl, Stephan Oppermann, Sabine Weichselgartner, Silvia Preißer, Dieter Bessert (Waldschützen am Schwarzen Kreuz), Hannah Debus, Lena Debus, Hanna Dresel, Sara Thieme, Erlandus Nitz, Amandus Nitz, Jannik Seggelmann, Anna Zych, Max Nickles, Chiara Thieme, Cora Thieme, Thomas Brugger, Kiril Danneker, Toni Kronawitter, Simon Kurek, Felix Fröschl, Tobias Kurek, Finn Thomann, Christoph Straßenberger (SSC).

## Der richtige Baumschnitt

Obstbaumschnittkurs heute in Landau

**Dingolfing-Landau.** Der Kreisverband für Gartenkultur und Landespflege hat am 29. Februar mit dem Gartenbauverein Landau einen Schnittkurs für Obstbäume angeboten. Gute 40 Personen trafen sich zur Theorieunterrichtung im Gasthaus Reitinger, um im Anschluss einen Baum zu fachgerecht zu schneiden.

Durch regelmäßigen und fachlich richtigen Schnitt gelangen Luft und Licht in das Innere der Bäume. Die Frucht reift besser aus und das Zucker-Säure-Verhältnis des geernteten Obstes ist ausgeglichener. Nicht die Menge, sondern die Qualität der Früchte soll verbessert werden. Obstbaumschnitt ist aber auch Pflanzenschutz. Bei lichten Baumkronen trocknen Früchte und Blätter schneller ab. Dies ist vorbeugender Schutz vor Pilzkrankheiten.

Der Zeitpunkt für den Winterschnitt liegt in der Vegetationsruhe von November bis März. Der optimale Zeitpunkt für den Hausgarten ist im März bis zum Austrieb der Knospen. Alle Jungbäume, aber auch die vergreisten, ungepflanzten Halbstämme sowie die schwach wachsenden kleinen Baumformen sollten regelmäßig ausgangs des Winters geschnitten werden. Ziel sollte ein mittelstarker Austrieb sein. Man brauche ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Wachstum und Ertrag, um auf Dauer ruhige Bäume zu erhalten und Erfolg mit den Bäumen zu haben.

Ein weiterer Kurs findet heute, Samstag, um 9 Uhr beim Gruber in Höfen in der Bahnhofstraße 37 statt, es wird auch das Thema Bienensträucher erklärt. Der Schnittkurs können alle Interessierten kostenlos besuchen. – Inp

## Erfolgreichste Zeit in der Vereinsgeschichte

Jahresversammlung des Billardclubs – Vorstandspitze bleibt unverändert

**Landau.** In der Jahreshauptversammlung konnte der Vorsitzende des Billardclubs, Christian Bichler, auf die sportlich erfolgreichste Zeit in der Vereinsgeschichte zurückblicken.

Der Vorstand wurde neu gewählt. Christian Bichler wurde als erster Vorsitzender bestätigt, Hubertus Licht als sein Stellvertreter. Im erweiterten Ausschuss sind Kassier Siegfried Eckhardt, Schriftführer Christian Hubl, Sportwart Christian Bichler und Jugendwart Hubertus Licht.

Christian Bichler blickte zurück. Wegen der Renovierung im Billardraum und den Umbauten in der Dreifachturnhalle war der Spielbetrieb eingeschränkt. Eine wahre Flut an herausragenden Ereignissen gab es zu berichten. Dabei wurden in den vergangenen beiden Jahren 16 Podestplätze bei Bayerischen Meisterschaften errungen. Aaron Bichler holte 2018 zwei dritte Plätze bei der Deut-



**Hubertus Licht (von links)** mit den beiden Vorständen Christian Hubl und Christian Bichler. – Foto: Inp

schen Jugendmeisterschaft. Er gewann in Belgien den „Coupe van Beem“. Im November 2019 hat Marcel Bichler die Landesmeisterschaft in der Freien Partie U-15 gewonnen. Bei den Erwachsenen ist Christian Bichler am kleinen Billard eine Bank, der im Drei-

band (2) und im Einband (1) die Titel gewann. Mit Michael Neuhäusler, Karl Kuhnt und Harry Ryzman gab es bei den Senioren gleich vier Goldmedaillen von Bayerischen Meisterschaften zu feiern. Heinrich Veit komplettierte zudem mit seinem dritten Platz

im Dreiband. Danach wurde von der ersten und zweiten Dreibandmannschaft jeweils die Meisterschaft und deren folgenden Aufstiege gefeiert.

Nach dem Tätigkeitsbericht berichtete Kassier Siegfried Eckhardt, dass sich die finanzielle Situation stabilisiert habe.

Anschließend diskutierte man heftig, wie man neue Mitglieder gewinnen könne. Man könne die Spielstätte zwar als „kleines Schmuckkästchen“ bezeichnen, aber sie sei zu sehr abgeschottet. Darum benötige man für die Öffentlichkeit mehr Zugänglichkeit, auch für Nichtmitglieder. Nichtmitglieder können beim Clubabend an jeden Dienstag ab 19 Uhr kostenlos spielen und hineinschnuppern. Man kam zum Fazit, dass dafür auch extra ein Flyer erstellt werden soll.

Zum Abschluss wurde Hubertus Licht als „Vereinsfunktionär des Jahres“ ausgezeichnet. – Inp